

2000 Euro für Bürgerbus

Seniorennetzwerk überreicht Scheck bei der Hauptversammlung

Von Werner Schnabl

KENZINGEN. Angelika Isele-Mayer bleibt Vorsitzende des Seniorennetzwerks „50 Plus“. Bei der Hauptversammlung am Dienstagabend wurde sie für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt. Martin Buck führt die Finanzgeschäfte weiter. Für die Pressearbeit ist Eckhard Wett zuständig. Walter Spindler und Ursula Disch-Cicio sind die Revisoren.

Auch in diesem Jahr hat sich die Vereinsführung zu einer Spende an die Stadt entschlossen. Im Jahr 2017 waren 3000 Euro für die Anschaffung von Bewegungsgeschäften gespendet worden. Bei der Hauptversammlung am Dienstag überreichte Angelika Isele-Mayer einen Spendenscheck über 2000 Euro für den Bürgerbus an Bürgermeister Matthias Guderjan, der sich für die Unterstützung bedankte.

Er zollte zudem Respekt für das im vergangenen Jahr Geleistete. Der Verein sei auf vielfältige Weise in Erscheinung getreten, so Guderjan. Er dankte auch für die Vorstandsarbeit, die zu einer Bereiche-

rung des Kenzinger Gemeindelebens beitrage.

In ihrem Rückblick berichtete Angelika Isele-Mayer vom vielfältigen Angebot des Seniorennetzwerks, darunter die regelmäßigen Treffen der Skatgruppe, das Kontakt-Café und die Vielzahl an Kursen wie Gedächtnistraining und Qi-Gong. Auch die Geselligkeit wurde gepflegt. Zum Zehnjährigen trat „De Hämme“ im Kreisseniozentrum auf.

Um besser über das Angebot des Seniorennetzwerks informieren zu können, soll laut der Vorsitzenden ein Flyer erstellt werden. Demnächst soll außerdem ein Stammtisch für Smartphone-Interessierte eingerichtet werden.

Laut Kassenwart Martin Buck hat das Seniorennetzwerk ein Plus von 1700 Euro erwirtschaftet. Franz Walzer und Walter Spindler bestätigten die ordnungsgemäße Kassenführung. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Der Haushaltsplan für das laufende Rechnungsjahr wurde einstimmig verabschiedet. Der Plan sieht eine kleine Deckungslücke vor, die aber über die Rücklagen gedeckt werden soll.



2000 Euro für den Bürgerbus: Angelika Isele-Mayer, Vorsitzende des Seniorennetzwerks „50 plus“ überreichte den Scheck an Bürgermeister Matthias Guderjan.

FOTO: WERNER SCHNABL

BZ, 08.03.18